

Montageanleitung für Heizungskamin-Regelung (Best.-Nr. 7059 098)
Thermostatische Regelung für Flammino und Kamineinsatz-W
in Anlagen ohne oder mit Heizwasser-Pufferspeicher

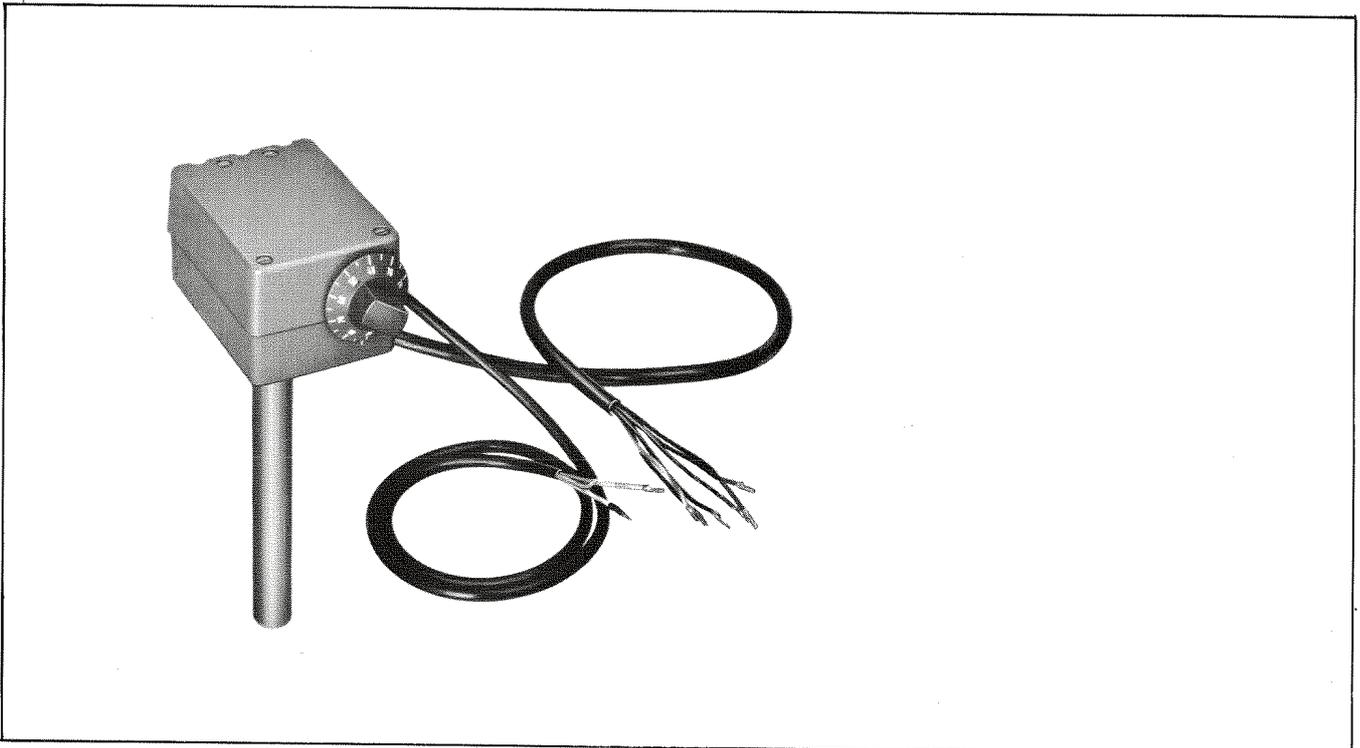
Die Montageanleitung für evtl. später erforderliche Änderungen an der Anlage separat aufbewahren und der entsprechenden Fachkraft zur Verfügung stellen.

Vor Montagebeginn und Inbetriebnahme bitte diese Montageanleitung sorgfältig lesen.
 Wenn die Montageanleitung nicht befolgt wird, entfällt die Gewährleistung.

Alle Arbeiten an der Anlage dürfen nur von unterwiesenen Personen durchgeführt werden.

Zur Einweisung der Monteure veranstalten wir regelmäßig Fachkurse.

Achtung! Alle Arbeiten, die ein Öffnen der Heizungskamin-Regelung erfordern, dürfen nur von Fachkräften vorgenommen werden (lt. VDE 0105, Teil 1). Der Hauptschalter (außerhalb des Heizraumes) ist bei diesen Arbeiten abzuschalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern.



Inhalt

- Einsatz in Verbindung mit einer Viessmann Trimatik
- Einbau in Anlagen ohne Heizwasser-Pufferspeicher
- Anschluß- und Verdrahtungsschema bei Einbau in Anlagen ohne Heizwasser-Pufferspeicher
- Einbau in Anlagen mit Heizwasser-Pufferspeicher
- Anschluß- und Verdrahtungsschema bei Einbau in Anlagen mit Heizwasser-Pufferspeicher

Seite

- 1 Steueranschluß sowie eine 3-adrige Leitung für die Kontrollampe.
- 2 Der Thermostat wird mit aufgesetzter Tauchhülse angeliefert.
- 3
- 4 **Montage am Flammino**
- 5 1. Tauchhülse in Muffe R ½ an der rechten oder linken Flammino-Oberseite einschrauben und eindichten
- 6 (Montage an der später zugänglichen Kaminseite vornehmen).
- 2. Kapillarrohrfühler mit Ankopplungsfeder in Tauchhülse schieben (Abb. 1). Anschließend das Gehäuse mit der in dem Hülsenrand befindlichen Arretierschraube befestigen.

Aufbau

Die Regelung besteht aus einem Aufbauthermostaten, der über einen Drehknopf im Bereich von 65-85°C einzustellen ist. Thermostat und Relais sind in ein Kunststoffgehäuse eingebaut.

Montage am Kamineinsatz-W

- 1. Tauchhülse in rechte Muffe R ½ an der abgeschrägten Kamineinsatz-Vorderseite einschrauben und eindichten.
- 2. Kapillarrohrfühler mit Ankopplungsfeder in Tauchhülse schieben (Abb. 1). Anschließend das Gehäuse mit der in dem Hülsenrand befindlichen Arretierschraube befestigen.

Bereits angeklemmt ist eine 6-adrige Leitung für den

Einsatz in Verbindung mit einer Viessmann Trimatik

a) Viessmann Trimatik **ohne** Leuchtdiode „C“ und WA-Schalterstellung „“.

1. Hauptschalter (außerhalb des Heizraumes) abschalten.
2. Vier Schrauben an der oberen Gehäuseabdeckung herauschrauben, und Gehäuseoberteil entfernen.
3. Schalter „S2.2“ nach unten (offen) stellen.
4. Gehäuseoberteil wieder montieren.

b) Viessmann Trimatik **mit** Leuchtdiode „C“ und WA-Schalterstellung „“ bzw. Viessmann Trimatik mit Fernbedienung (mit Digital-Anzeige).

1. Hauptschalter (außerhalb des Heizraumes) abschalten.
2. Zwei Schrauben in den Löchern an der Vorderseite der Schaltuhr losschrauben, und Schaltuhr herausziehen bzw.

quadratische Abdeckung an der linken Seite der Frontplatte mit einem kleinen Schraubendreher nach vorn ausrasten.

3. Schalter „S2.3“ nach unten (offen) stellen.
4. Schaltuhr bzw. Abdeckung wieder montieren.
5. Umstellung in der Betriebsanleitung ankreuzen.

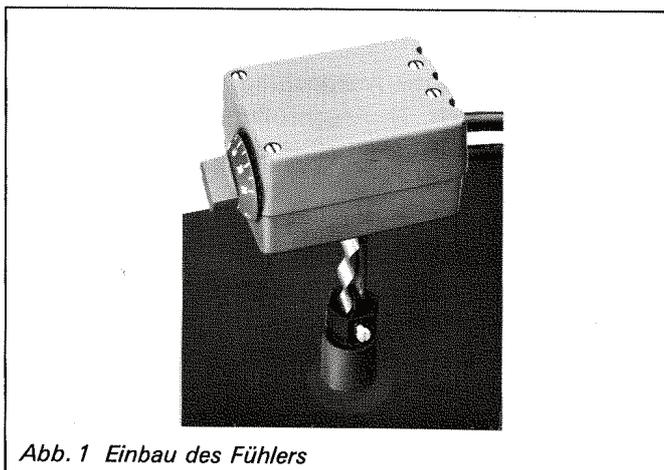


Abb. 1 Einbau des Fühlers

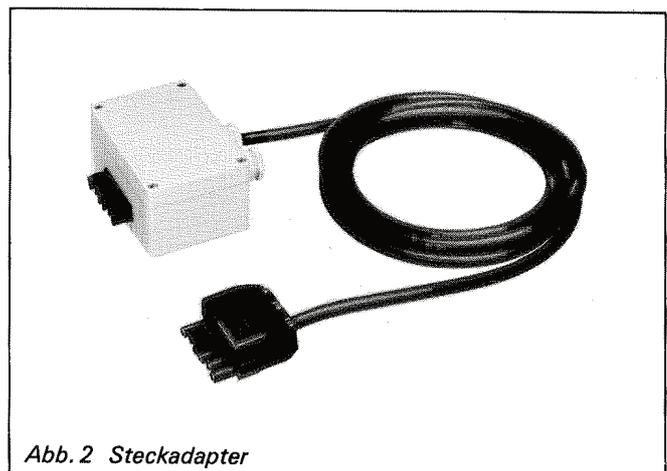
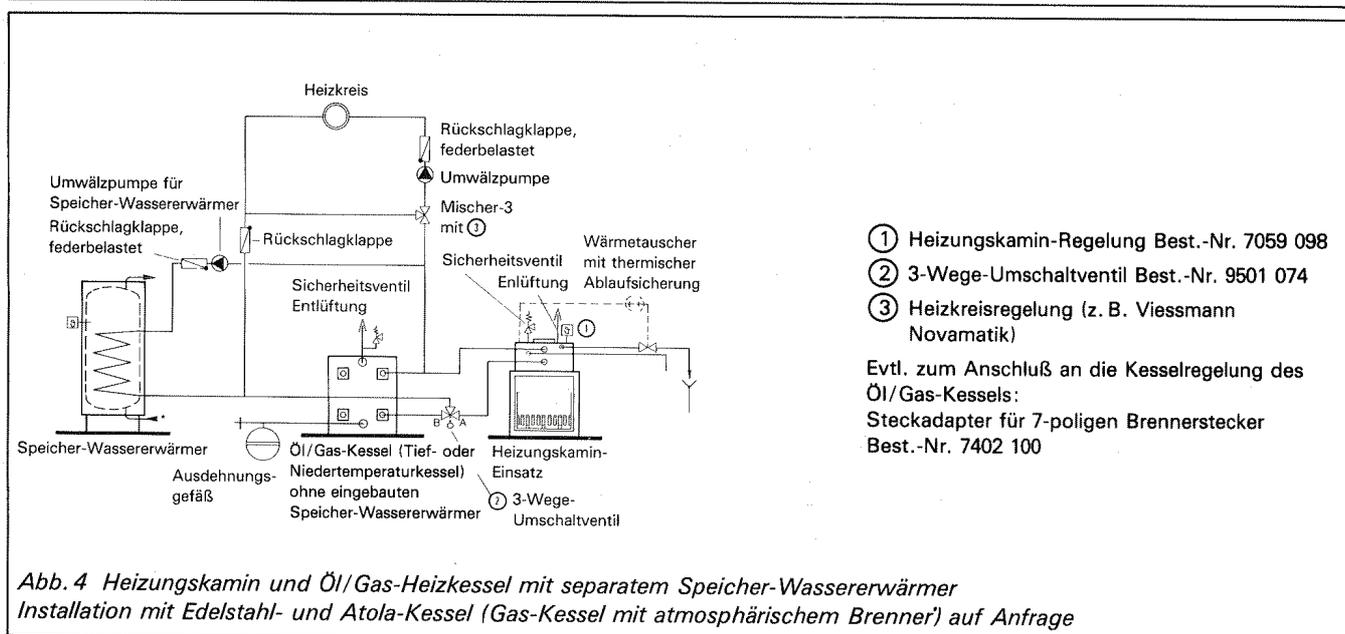
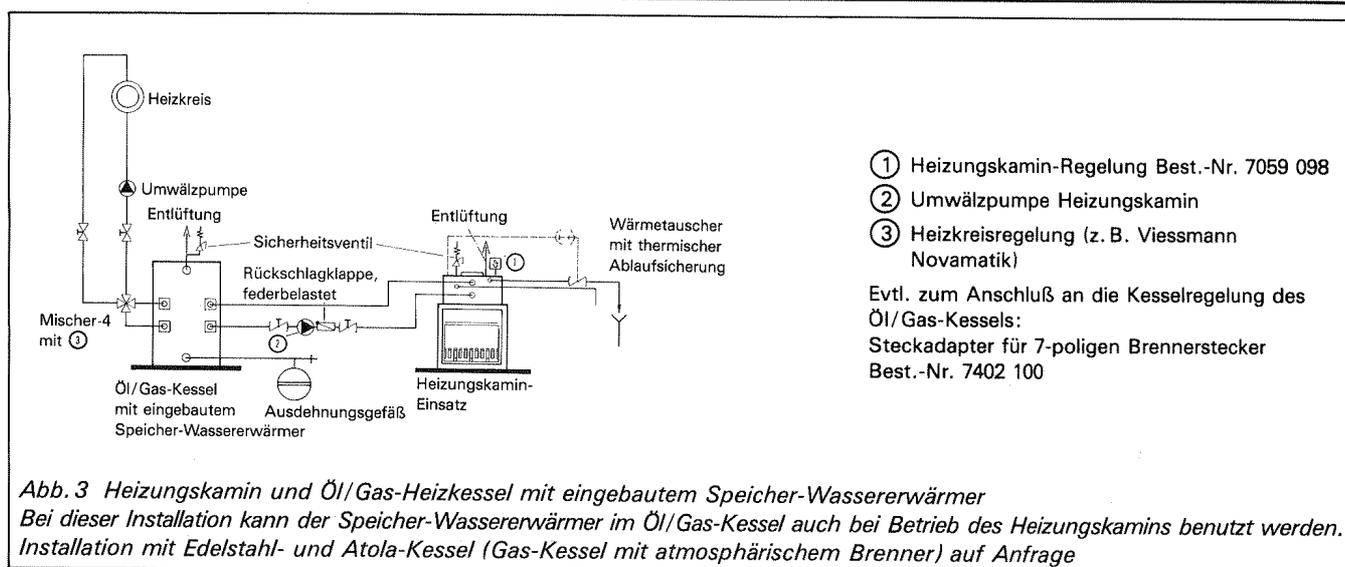


Abb. 2 Steckadapter

Einbau in Anlagen ohne Heizwasser-Pufferspeicher (Anschluß- und Verdrahtungsschema siehe Seite 4)



Elektrischer Anschluß

1. Die 6-adrige Leitung der Heizungskamin-Regelung in bauseits zu stellenden Anschlußkasten (Abzweigdose) einführen.

Von hier aus ist:

a) eine 5-adrige Leitung (z. B. NYM-J 5 × 1,5 mm²)

zum Öl/Gas-Kessel,

b) eine 3-adrige Leitung (z. B. NYM-J 3 × 1,5 mm²) zur Umwälzpumpe des Heizungskamins bzw. zum 3-Wege-Umschaltventil

zu verlegen (siehe Anschluß- und Verdrahtungsschema Seite 4).

2. Die 3-adrige Leitung der Heizungskamin-Regelung zur Kontrolllampe in der Abdeckplatte führen und unter der entsprechenden Zugentlastung festklemmen. Die braune und die blaue Ader auf die Anschlüsse der Kontrolllampe stecken und die grün/gelbe Ader mit der Ringöse an der Schutzleiterschraube festschrauben.

3. Der Anschluß am Öl/Gas-Kessel mit Gebläsebrenner erfolgt entweder durch den als Zubehör lieferbaren

Steckadapter oder ohne Adapter direkt am Brenner (siehe Anschluß- und Verdrahtungsschema Seite 4).

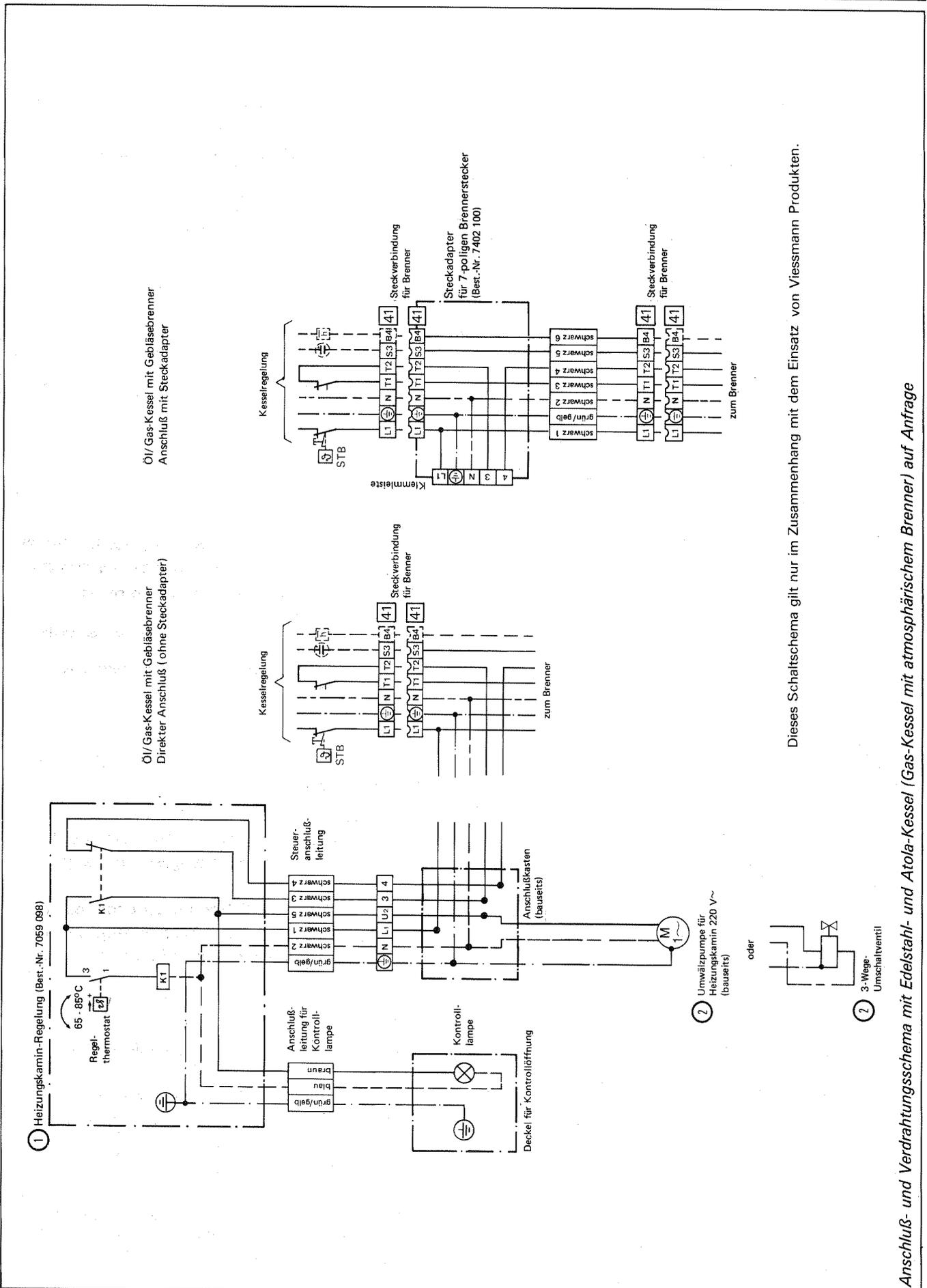
Der Steckadapter (Abb. 2) kann unter dem oberen Verkleidungsblech des Öl/Gas-Kessels eingelegt oder am seitlichen Verkleidungsblech außen angeschraubt werden.

Funktion

Der Temperaturregler der Heizungskamin-Regelung ① ist je nach Wärmebedarf und Außentemperatur auf einen Wert zwischen 65 und 85°C einzustellen.

Beim Überschreiten der eingestellten Temperatur wird die Umwälzpumpe des Heizungskamins ② ein- und der Öl/Gas-Brenner abgeschaltet bzw. das 3-Wege-Umschaltventil ② in Richtung „A“ geschaltet. Sobald die beschriebene Umschaltung erfolgt ist, brennt die gelbe Kontrolllampe. Während der Brenndauer der Kontrolllampe braucht kein Brennstoff nachgelegt zu werden.

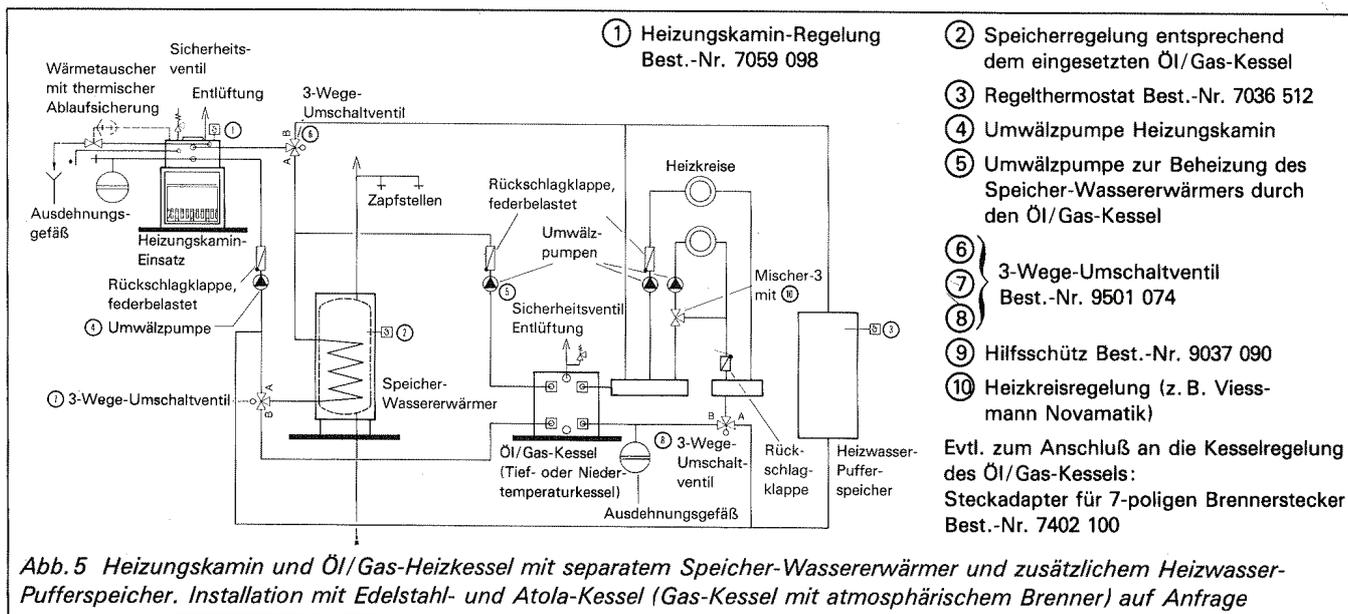
Anschluß- und Verdrahtungsschema bei Einbau in Anlagen ohne Heizwasser-Pufferspeicher
 (Installationsschemen siehe Seite 3)



Dieses Schalterschema gilt nur im Zusammenhang mit dem Einsatz von Viessmann Produkten.

Anschluß- und Verdrahtungsschema mit Edelstahl- und Atola-Kessel (Gas-Kessel mit atmosphärischem Brenner) auf Anfrage

Einbau in Anlagen mit Heizwasser-Pufferspeicher (Anschluß- und Verdrahtungsschema siehe Seite 6)



Elektrischer Anschluß

1. Die 6-adrige Leitung der Heizungskamin-Regelung in bauseits zu stellenden Anschlußkasten (Abzweigdose) einführen.

Von hier aus ist:

- a) eine 5-adrige Leitung (z. B. NYM-J 5 × 1,5 mm²) zum Öl/Gas-Kessel,
- b) eine 3-adrige Leitung (z. B. NYM-J 3 × 1,5 mm²) zur Umwälzpumpe des Heizungskamins,
- c) eine 4-adrige Leitung (z. B. NYM-J 4 × 1,5 mm²) zum Hilfsschütz

zu verlegen (siehe Anschluß- und Verdrahtungsschema Seite 6).

Von dem Hilfsschütz wird je eine 3-adrige Leitung (z. B. NYM-J 3 × 1,5 mm²) für die externen Anlagenkomponenten benötigt (siehe Anschluß- und Verdrahtungsschema Seite 6).

2. Die 3-adrige Leitung der Heizungskamin-Regelung zur Kontrolllampe in der Abdeckplatte führen und unter der entsprechenden Zugentlastung festklemmen. Die braune und die blaue Ader auf die Anschlüsse der Kontrolllampe stecken und die grün/gelbe Ader mit der Ringöse an der Schutzleiterschraube festschrauben.

3. Der Anschluß am Öl/Gas-Kessel mit Gebläsebrenner erfolgt entweder durch den als Zubehör lieferbaren Steckadapter oder ohne Adapter direkt am Brenner (siehe Anschluß- und Verdrahtungsschema Seite 6).

Der Steckadapter (Abb. 2) kann unter dem oberen Verkleidungsblech des Öl/Gas-Kessels eingelegt oder am seitlichen Verkleidungsblech außen angeschraubt werden.

Funktion Heizbetrieb

Der Temperaturregler der Heizungskamin-Regelung ① ist je nach Wärmebedarf und Außentemperatur auf einen

Wert zwischen 65 und 85°C einzustellen.

Beim Überschreiten der eingestellten Temperatur wird die Umwälzpumpe des Heizungskamins ④ ein- und der Öl/Gas-Brenner abgeschaltet. Sobald die beschriebene Umschaltung erfolgt ist, brennt die gelbe Kontrolllampe. Während der Brenndauer der Kontrolllampe braucht kein Brennstoff nachgelegt zu werden.

Gleichzeitig werden die 3-Wege-Umschaltventile ⑦ und ⑧ in Richtung „A“ geschaltet. Die Heizkreise und der Heizwasser-Pufferspeicher werden vom Heizungskamin beheizt.

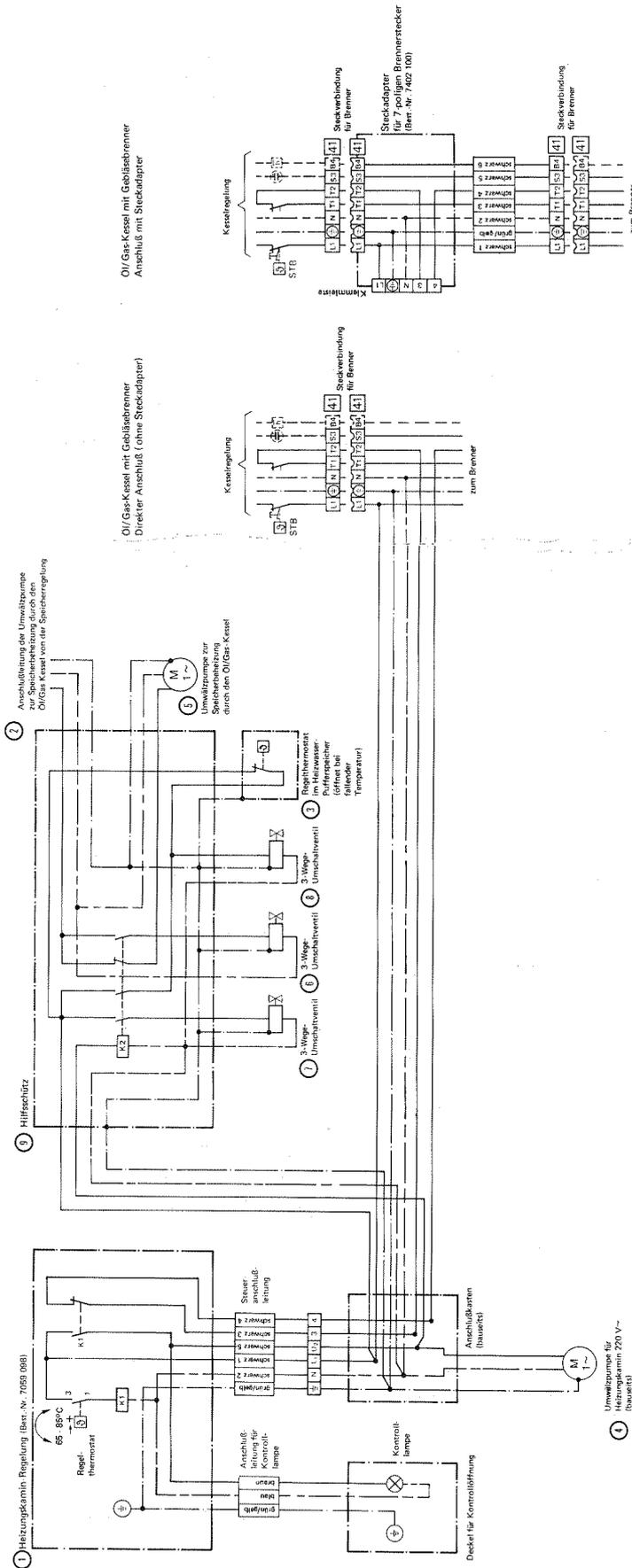
Wenn die Temperatur des Heizungskamins unter den eingestellten Wert absinkt, wird das 3-Wege-Umschaltventil ⑦ in Richtung „B“ geschaltet und die Umwälzpumpe des Heizungskamins abgeschaltet. Wenn die Temperatur im Heizwasser-Pufferspeicher über den am Regelthermostaten ③ eingestellten Wert liegt, werden die Heizkreise vom aufgeheizten Heizwasser-Pufferspeicher beheizt.

Wenn die Temperatur im Heizwasser-Pufferspeicher unter den eingestellten Wert absinkt, wird auch das 3-Wege-Umschaltventil ⑧ in Richtung „B“ geschaltet und die Beheizung der Heizkreise muß durch den Öl/Gas-Kessel erfolgen.

Warmwasserbereitung

Wenn die Temperatur im Heizungskamin über dem an der Heizungskamin-Regelung ① eingestellten Wert liegt und der Speicher-Wassererwärmer über die Speicherregelung ② Beheizung fordert, wird das 3-Wege-Umschaltventil ⑥ in Richtung „A“ geschaltet und der Speicher-Wassererwärmer wird vorrangig beheizt. Wenn die Temperatur im Heizungskamin unter dem eingestellten Wert liegt, muß der Speicher-Wassererwärmer durch den Öl/Gas-Kessel beheizt werden.

**Anschluß- und Verdrahtungsschema bei Einbau in
 Anlagen mit Heizwasser-Pufferspeicher**
 (Installationsschemen siehe Seite 5)



Dieses Schaltschema gilt nur im Zusammenhang mit dem Einsatz von Viessmann Produkten.

Anschluß- und Verdrahtungsschema mit Edelstahl- und Atola-Kessel (Gas-Kessel mit atmosphärischem Brenner) auf Anfrage